



Bundesministerium
für Arbeit und Soziales

23. Oktober bis 28. November 2010

Centre de Documentation sur
les Migrations Humaines

Gare Dudelange-Usines • L-3481 Dudelange



AKG - Images

AUSSTELLUNG IN DIE ZUKUNFT GEDACHT

Bilder und Dokumente zur Deutschen Sozialgeschichte

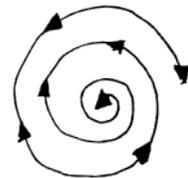
Lebendige Geschichte
Renten-, Unfall- und Arbeitslosenversicherung gehören heute wie selbstverständlich zu unserem Leben. Das war nicht immer so. Unser heutiges komplexes System zur sozialen Sicherung ist das Ergebnis einer Entwicklungsgeschichte. Dieser lange, manchmal mühevoll und nicht immer gradlinige Weg zum Sozialstaat, wie wir ihn heute kennen, wird in der Ausstellung mit vielen Zeitzeugnissen lebendig vermittelt.



Von der Armenspeisung zur sozialen Sicherung

Die Ausstellung führt uns zurück in eine Zeit, in der die Hoffnung auf Mildtätigkeit oft das einzige war, auf das Menschen in Not zurückgreifen konnten. Der gesellschaftliche Umbruch durch die Industrialisierung macht die Folgen fehlender Absicherung bei Krankheit, Unfall oder Arbeitslosigkeit überdeutlich: Wohnungsnot, Kinderarbeit und wachsende Armut prägen das Leben der Menschen im 19. Jahrhundert. Erst ab 1883 werden Kranken- und Unfallversicherung sowie die Altersversorgung eingeführt. Damit ist der Grundstein der sozialen Sicherung gelegt.





Centre de Documentation
sur les Migrations Humaines

Öffnungszeiten

Donnerstag bis Sonntag 15:00–18:00 Uhr
und nach Absprache
Montag bis Mittwoch geschlossen

Anmeldung für kostenlose Führungen

Telefon 00352 - 5169851
Fax 00352 - 5169855
sozialgeschichte_bmas@web.de
Führungen für Gehörlose und
Hörgeschädigte nach Vereinbarung

Infos: www.ausstellung.bmas.de

Eintritt frei

*Die Ausstellung ist in deutscher Sprache.
Eine französische Kurzfassung liegt als Broschüre vor.*

**Centre de Documentation
sur les Migrations Humaines**

Gare Dudelange-Usines • L-3481 Dudelange
www.cdmh.lu